

Meine persönliche Pensionsplanung



Monika
Knothe,
Kundenbera-
terin

Überall liest und hört man, dass man sich ab Alter 50 Gedanken zu seiner Pensionierung machen soll. „Also höchste Zeit!“ habe ich mir gesagt und mir die geforderten Gedanken gemacht.

Ich kam zu folgendem Ergebnis:

Pensioniert = grenzenlose Freiheit! Ich werde nur noch tun und lassen was mir Spass macht. Anstelle morgens die Bank aufzuschliessen werde ich erst ausschlafen und mich dann gemütlich mit meinen Freundinnen zur Kaffee-Runde treffen. Schönes Wetter? Prima, kurzfristig wird ein Ski- oder Wandertag einberufen. Statt den Anweisungen des Chefs zu folgen, werde ich mich nur noch von meinen eigenen Prioritäten leiten lassen. Ja, genau so stelle ich mir das Leben nach der Pensionierung vor, das heisst, genau DAS ist meine persönliche Pensionsplanung!

Da ich aber auf das frische Gipfeli bei der Kaffeerunde oder auf das feine Schümli-Pflümli am Skitag nicht verzichten möchte, analysiere ich auch die

In dieser Rubrik äussern sich Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Ersparniskasse Affoltern i.E. zu aktuellen Ereignissen aus den Bereichen Wirtschaft und Geld im In- und Ausland.

finanzielle Situation. Als erstes muss also ein Budget her, das heisst eine Auflistung all meiner fixen (und geplanten) Auslagen. Zum ersten Mal macht sich Ernüchterung breit ...

Nachdem nun die Ausgabenseite einigermaßen bekannt ist, widme ich mich der Einnahmenseite, und erneut holt mich die Realität unsanft ein:

- 1. Säule = AHV: obwohl ich bisher lückenlos einbezahlt habe und auch wenn ich bis Alter 64 (resp. dann wohl 65 oder mehr) arbeiten würde, erhalte ich nicht die Maximalrente.*
- 2. Säule = Pensionskasse (BVG): das Fehlen des „dritten Einzahlers“ (=Zins) und sinkende Umwandlungssätze wirken sich gerade bei meiner Generation sehr negativ aus.*
- 3. Säule = private Vorsorge: Einzahlungen **bereits in jungen Jahren** werden aus den genannten Gründen immer wie wichtiger!!!*

Fazit: Gerne werde ich die Bank auch weiterhin aufschliessen und freue mich auf Ihren Besuch, um mich vielleicht auch mit Ihnen über „Ihre persönliche Pensionsplanung“ zu unterhalten!

siehe auch:

www.ekaffoltern.ch